

## Vorrede.

großgünstiger Beförderung annemen werden. Derowegen hiefür E. E. G. G. vnd E. E. L. L. zur anzeigung meines danckbaren Gemüthes diß gegenwertige Buch / weil ich anders vnd bessers nicht vermocht / ich ja billich consecriren vnd offeriren sollen. Sinte mal / wie Seneca schreibet: Beneficiorum memoria senescere non debet. Das ist / Der erzeigten Wolthaten Seneca de benefic. Gedechtnis / sol nimmermehr alt oder kalt werden. Nichts zweiffelnde / weil E. E. G. G. so wol als deren E. E. L. L. Haußfrawen / das lautere Wort Gottes / wie es im heiligen Catechismo Lutheri / kürzlich verfasst ist / vnd aus dem Brunnen Israels / auch nach der Augspurgischen vnderenderten Confession / ohn alle verfälschung geprediget wird / von Herzen lieb haben / dasselbe gerne / vnd mit andacht anhören / auch daheim fleißig lesen / meditiren vnd betrachten / daß sie ihnen dieses Buchs wolgemeinete / demütige dedication großgünstiglich wolgefallen lassen / vnd mit diesem geringen Denckmal meines danckbaren dienstfleißigen Gemüthes vor lieb nehmen / dessen auch fruchtbarlich in exercitio pietatis vnd täglicher vbung ihrer Gottseligkeit gebrauchen werden. Warumb ich auch hiemit E. E. G. G. vnd E. E. L. L. vnterthenig bitten / vnd in deroselben grosse Gunst mich vnd die meinen dienstfleißig befehlen thue.

Gott der Allmechtige / der Vater aller Gnaden / wolle E. E. G. G. vnd deroselben Edle / Vielzugendreiche Hauß Ehren / zusampt ihren Adelichen Leibeser-

besser-